

Thomas Hölck:

SPD stellt Große Anfrage zur Wohnungsbaupolitik in Schleswig-Holstein

„Aktive Wohnungsbaupolitik hat für die SPD-Landtagsfraktion einen hohen Stellenwert, denn Wohnungen sind kein reines Wirtschafts-, sondern auch ein Sozialgut“, so der wohnungsbaupolitische Sprecher der Fraktion, Thomas Hölck. Deshalb wolle sich die Fraktion ein umfassendes Bild über die Wohnungsbaupolitik in Schleswig-Holstein verschaffen. Denn die in der Wohnungsmarktprognose genannten Daten machten deutlich, dass eine aktive Wohnungsbaupolitik auch in Zukunft betrieben werden müsse. Dabei bedürfe es eines mit den Städten und Gemeinden abgestimmten Prozesses.

Hölck weiter: „Aktive Wohnungspolitik bedeutet für uns auch Wachstumsförderung durch Investitionen und Aufträge an die Bauwirtschaft, sie ist zudem ein Beitrag zum Klimaschutz, wenn durch eine Sanierung der Wohnungsbestände auch der Energieverbrauch gesenkt wird. Nicht zuletzt hat Wohnungsbaupolitik soziale Aufgaben wie Integration verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und Aufrechterhaltung einer zielgerichteten und bedarfsgerechten Infrastruktur insbesondere für ältere Menschen und Familien und sie muss für bezahlbaren und gut ausgestatteten Wohnraum sorgen.“

In der Großen Anfrage wird nach Daten und Fakten zu Wohnraumförderung, Wohnungsneubau, Modernisierung und Sanierung von Mietwohnungen, Programmen wie Soziale Stadt und Stadtumbau West, Integration und demografischer Entwicklung gefragt. Angesprochen wird auch die Veräußerung von öffentlichem Wohnraum an private Investoren und es wird nach Instrumenten gefragt, um einen weiteren Ausverkauf zu stoppen. Die Anfrage soll in die Mai-Tagung des Landtages eingebracht werden.